

Land: Sachsen-Anhalt

Schulform: Sekundarschule / Gesamtschule (Realschulbildungsgang)

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Hilfsmittel: Bibel (Lutherübersetzung)

Abschlussprüfung: Religion Klasse 10

Thema: "Like, Share, Widerstand? – Zivilcourage digital und analog"

Einleitung

In dieser Prüfung beschäftigst du dich mit der Frage, was christliche Verantwortung in schwierigen Zeiten bedeutet. Du vergleichst die Gedanken des Theologen Dietrich Bonhoeffer aus der Zeit des Nationalsozialismus mit Herausforderungen in deiner heutigen digitalen Lebenswelt.

Material A: Dietrich Bonhoeffer über Verantwortung (1933)

Dietrich Bonhoeffer (1906–1945) war ein evangelischer Pfarrer, der im Widerstand gegen Adolf Hitler aktiv war. Er wurde kurz vor Kriegsende im KZ Flossenbürg hingerichtet. Der folgende Textauszug stammt aus einem Aufsatz, den er kurz nach Hitlers Machtübernahme schrieb.

- (1) Wenn ein Wahnsinniger mit dem Auto durch die Straßen rast, kann ich als Pastor, der dabei ist, nicht nur die
- (2) Überfahrenen trösten oder die Toten beerdigen. Ich muss dazwischenspringen und den Fahrer stoppen.
- (3) Die Kirche hat gegenüber dem Staat drei Möglichkeiten zu handeln:
- (4) Erstens: Sie kann den Staat nach der Rechtmäßigkeit seines Handelns fragen. Sie muss ihn also zur
- (5) Verantwortung rufen, wenn er Unrecht tut.
- (6) Zweitens: Sie hat den Dienst an den Opfern des Staatshandelns zu tun. Die Kirche ist den Opfern jeder
- (7) Gesellschaftsordnung in unbedingter Weise verpflichtet, auch wenn sie nicht der christlichen Gemeinde
- (8) angehören.
- (9) Drittens: Wenn der Staat versagt, reicht es nicht, nur die Opfer unter dem Rad zu verbinden. Man muss
- (10) dem Rad selbst in die Speichen fallen. Das bedeutet direkten politischen Widerstand, wenn die
- (11) Menschenrechte verletzt werden.

Material B: Fallbeispiel "Der Klassenchat" (2024)

- (1) In der WhatsApp-Gruppe der Klasse 10b werden seit Wochen immer wieder "Witze" über Geflüchtete
- (2) gepostet. Besonders aktiv ist Jonas, der oft Memes (Bilder mit Text) schickt, in denen Menschen wegen
- (3) ihrer Herkunft oder Religion beleidigt werden.
- (4) Viele in der Gruppe schicken Lach-Emojis zurück. Andere lesen nur mit und sagen nichts, weil sie keinen
- (5) Ärger mit Jonas wollen, der in der Klasse sehr beliebt ist.
- (6) Als eine neue Mitschülerin, Layla, in die Gruppe aufgenommen wird, schreibt Jonas: "Na, hoffentlich
- (7) verstehst du unsere Sprache überhaupt." Layla verlässt daraufhin sofort die Gruppe.
- (8) Am nächsten Tag schreibt Mia in den Chat: "Leute, das geht zu weit. Das ist echt peinlich von euch."
- (9) Daraufhin wird Mia von Jonas aus der Gruppe entfernt mit dem Kommentar: "Spaßbremsen brauchen wir
- (10) hier nicht."

Aufgabenstellungen

Teil I: Wahrnehmen und Wiedergeben (Anforderungsbereich I)

1. AFB I

Fasse zusammen, welche drei Handlungsmöglichkeiten die Kirche laut Bonhoeffer (Material A) gegenüber dem Staat hat. (ca. 15 %)

2. AFB I

Beschreibe die Situation und die verschiedenen Verhaltensweisen der Schülerinnen und Schüler im Fallbeispiel (Material B). (ca. 15 %)

Teil II: Deuten und Verknüpfen (Anforderungsbereich II)

3. AFB II

Erläutere die Metapher (das sprachliche Bild) "dem Rad in die Speichen fallen" aus Material A. Was meint Bonhoeffer damit konkret für seine Zeit? (ca. 20 %)

4. AFB II **Vergleiche** die Situation im Klassenchat mit Bonhoeffers Forderungen. (ca. 30 %)

- Welches Verhalten im Chat entspricht dem "Verbinden der Opfer"?

- Was müsste passieren, um im Sinne Bonhoeffers "dem Rad in die Speichen zu fallen"?

- **Ordne** das Verhalten von Mia begründet ein.

Teil III: Urteilen und Gestalten (Anforderungsbereich III)

5. AFB III **Wähle** eine der folgenden Aufgaben (A oder B): (ca. 20 %)

Aufgabe A (Erörterung):

"Zivilcourage ist heute im Internet viel einfacher als damals für Bonhoeffer im Nationalsozialismus."

Setze dich mit dieser These kritisch **auseinander**. Berücksichtige dabei mögliche Konsequenzen des Handelns damals und heute.

Analysiere das Zitat aus Sprüche 31, 8-9 (Lutherbibel): *"Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind."*

Inwiefern passt dieser Bibelvers sowohl zu Bonhoeffer als auch zur Situation im Klassenchat?
